

## Presse:

### Kommentar der Firma Siemens zur ÖZS

Als die marktführende Sicherheitsfachfirma war es natürlich speziell für die Firma Siemens ein Anliegen, die ÖZS entsprechend zu unterstützen. Eine Marke, die – wie die Firma Siemens – für die Qualität von Sicherheitseinrichtungen steht. Immer am letzten Stand der Technik und guten Neuerungen immer aufgeschlossen, befürwortet die Firma Siemens den Gedanken der Zertifizierung von qualitativ hochwertigen Sicherheitseinrichtungen und reichte als eine der ersten Firmen die Zertifizierung ihrer Produkte so wie die Zertifizierung als Sicherheitsfachfirma selbst ein.

„Nun als zertifizierte Sicherheitsfachfirma können wir uns auch bei Kunden, welche keine Insider des Sicherheitsmarktes sind, als Errichterfirma mit entsprechendem Qualitätsbewusstsein und fachmännischem Know-how kennzeichnen. Das ist für unser Unternehmen ebenso wertvoll wie für unsere Kunden“, sagte Herr Stadlinger, Divisionsleiter der Siemens Building Technologies Ges.m.b.H & Co OHG. Cerberus-Division, während der Überreichungszeremonie im Festsaal der Wiener Feuerwehr, „und deshalb haben wir den Aufwand und die Kosten für diese Zertifizierungen gerne auf uns genommen. Wenn alle guten Fachfirmen entsprechend zertifiziert sein werden und der gut beratene Kunde auf diese Zertifizierungen achtet, wird die Qualität am Sicherheitsmarkt entsprechend steigen. Ich rechne damit, dass bei einem verstärkten Einsatz von zertifizierten Systemen auch die störenden Fehlalarme wesentlich minimiert werden können. Fehlalarme, welche hauptsächlich durch unfachmännisch errichtete oder instandgehaltene Anlagen hervorgerufen werden und die die Akzeptanz von den wichtigen Sicherheitseinrichtungen immer stärker sinken lassen.“